

Vorlage Nr.: V-Leu00046/21
Datum: 22. FEB. 2021

Vorlage für den Stadtbezirksbeirat Leuben

Beratung und Beschlussfassung

Stadtbezirksbeirat Leuben	11.03.2021	öffentlich	beschließend
---------------------------	------------	------------	--------------

Gegenstand:

Fortschreibung der Leubener Stadtbezirkschronik mittels Stadtbildfotografie

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtbezirksbeirat Leuben befürwortet die Fortschreibung der Stadtbezirkschronik und beschließt, 7.500,00 Euro aus den kommunalen Haushaltsmitteln des Stadtbezirksbeirates für die Stadtbildfotografie zur Verfügung zu stellen.
2. Für die Digitalisierung und Aufbereitung von im Stadtbezirksamt Leuben bereits vorhandenem Fotomaterial werden zusätzlich 1.700,00 Euro bewilligt.
3. Der Beschluss erfolgt vorbehaltlich der Rechtskraft der Haushaltssatzung 2021/2022 und der damit verbundenen Freigabe der Mittel.
4. Das Ergebnis der Fortschreibung ist dem Stadtbezirksbeirat Leuben vorzustellen.

bereits gefasste Beschlüsse:

aufzuhebende Beschlüsse:

Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:**Investiv:**

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:

Projekt/PSP-Element: 10.100.25.2.0.02.

Kostenart: 42910000

Investitionszeitraum/-jahr:

Einmalige Einzahlungen/Jahr: 9.200,00 Euro

Einmalige Auszahlungen/Jahr:

Laufende Einzahlungen/jährlich:

Laufende Auszahlungen/jährlich:

Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO (einschließlich Abschreibungen):

Konsumtiv:

Mittel des Stadtbezirksbeirates Leuben

Teilergebnishaushalt/-rechnung:

Produkt:

Kostenart: 44291100

Einmaliger Ertrag/Jahr: 9.200,00 Euro

Einmaliger Aufwand/Jahr:

Laufender Ertrag/jährlich:

Laufender Aufwand/jährlich:

Außerordentlicher Ertrag/Jahr:

Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

Deckungsnachweis:

PSP-Element: 10.100.11.1.1.10.17

Kostenart: 44291100

Werte der Anlagenbuchhaltung:

Buchwert:

Verkehrswert:

Bemerkungen:

Begründung:

Das Stadtarchiv Dresden ist neben der Übernahme, Verwahrung, Pflege und Erhaltung von Archivgut auch für die Nutzbarmachung und Auswertung der Bestände der Geschichte der Stadt Dresden verantwortlich. Es gehört zu den ältesten und zugleich modernsten Kommunalarchiven in Deutschland. Um nachfolgenden Generationen ein bestmögliches Bild der Veränderungen der Stadt vermitteln zu können, sind Fortschreibung und Aufnahme aktueller Entwicklungen wichtige Aufgaben. In den letzten Jahren kamen diese Aufgaben jedoch zum Erliegen. Angesichts des

anhaltenden Baubooms sind schon jetzt viele Stadtansichten unwiederbringlich verschwunden. Diese Perspektiven wurden von keiner Kamera aufgenommen und sind somit für das kollektive Gedächtnis der Stadt verloren. Gerade hier möchte das Stadtarchiv, gemeinsam mit den Stadtbezirken, ansetzen, um den identitätsstiftenden Charakter unserer Stadt für Einwohner und Besucher zu bewahren und den zeitgeschichtlichen Wandel Dresdens mittels hochwertiger Stadtbildfotografie für nachfolgende Generationen festzuhalten.

Oberste Ziele dabei sind:

1. die Öffentlichkeitsarbeit und Präsentation der historischen und aktuellen Fotografien der jeweiligen Stadtbezirke
2. die aktuelle Stadtbildfotografie der jeweiligen Stadtbezirke
3. die Digitalisierung historischer Fotos der jeweiligen Stadtbezirke

Die Finanzierung setzt sich aus drei Teilen zusammen:

1. Stadtbildfotografie je Stadtbezirk 7.500 Euro inkl. Öffentlichkeitsarbeit
2. Digitalisierung hist. Fotos der Stadtbezirke (abweichend je Stadtbezirk) inkl. Öffentlichkeitsarbeit
3. Eigenanteil Stadtarchiv Dresden:
 - Konzeption des Projektes
 - laufende Kosten der Langzeitarchivierung inkl. Personalkosten

Stadtlandschaften, wie Bauwerke, Plätze, breite Straßen sowie Grünflächen unterliegen in den einzelnen Stadtteilen einer permanenten Veränderung, welche es zu dokumentieren lohnt. Dafür ist die Fotografie das geeignetste Medium, denn Fotos können Umbrüche, Erneuerungen und Wandlungen am deutlichsten darstellen. Daher gilt es, bereits vorhandenes Material digital zu sichern sowie den gegenwärtigen Stand der Entwicklung im Stadtbezirk herauszuarbeiten und abzulichten. Die finale Entscheidung, welche Aufnahmen vom Stadtbild getätigt werden sollen, liegt beim Stadtarchiv Dresden.

Durch Beschluss dieser Vorlage sollen dem Stadtarchiv zusätzlich Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden, um bereits im Stadtbezirksamt vorhandenes Fotomaterial, vorwiegend aus den 90er Jahren bis 2005 (damalige ABM-Projekte), im Umfang von ca. 3.000 Fotos mit Hilfe externer Dienstleister zu digitalisieren und aufzubereiten. Dies wird mit einer Indexierung erfolgen, um eine spätere lokale Zuordnung der Fotos zu ermöglichen und diese einem breiten Publikumskreis zugänglich zu machen.

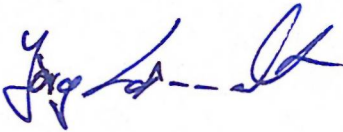
Nach Abschluss der Aufträge für die Stadtbildfotografie und der Digitalisierung voraussichtlich im Herbst 2022 werden die Dateien im Stadtarchiv geprüft, den jeweiligen Stadtbezirksämtern zur Verfügung gestellt und im Stadtarchiv Dresden sicher langzeitarchiviert. Parallel dazu werden die Vorbereitungen der Öffentlichkeitsarbeit getätigt. In Abstimmung mit den Stadtbezirken und dem Stadtarchiv Dresden werden die für den jeweiligen Stadtbezirk wirksamen Öffentlichkeitsmedien abgestimmt. Denkbar sind virtuelle Ausstellungen oder Präsentationen in den Stadtbezirksämtern, der Druck von Plakaten oder Postkarten sowie Pressemitteilungen und das Fahrgast TV. Ziel ist es dabei, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger der Stadtbezirke zu erreichen.

Gemäß § 33 Hauptsatzung ist der Stadtbezirksbeirat für alle nach § 71 Abs. (3) und (4) Sächsi

sche Gemeindeordnung (SächsGemO} übertragbaren Aufgaben zuständig. Entscheidungen zur Pflege der Stadtgeschichte werden von diesem Aufgabenkatalog nicht erfasst. Der Stadtbezirksbeirat kann jedoch nach Ziff. 2 Abs, (1) der Allgemeinen Vorschriften und Richtlinie zur Abgrenzung der Aufgaben der Stadtbezirksbeiräte von den Aufgaben des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie von den Aufgaben des Oberbürgermeisters (Aufgabenabgrenzungsrichtlinie) mit seinen ihm zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln das zuständige Fachamt zur Realisierung bestimmter, vom Stadtbezirksbeirat gewünschter, Maßnahmen unterstützen.

Mit der finanziellen Unterstützung des Stadtarchives im Rahmen der Aufgabenabgrenzungsrichtlinie kann der Stadtbezirksbeirat Leuben zur Fortschreibung der Stadtbezirkschronik durch Stadtbildfotografie beitragen und so einen wichtigen Beitrag leisten, um die Chronik des Stadtbezirkes zu ergänzen und für die Zukunft zu sichern.

Mit Stand der Vorlagenerstellung stehen noch 302.000,00 Euro aus dem Budget des Stadtbezirksbeirates zur Verfügung.



Jörg Lämmerhirt
Stadtbezirksamtsleiter

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1 – Antrag Stadtarchiv